

Protokoll der Jugendleiterpflichtsitzung vom 18.02.2008 - Kreisjugendtag

Teilnehmer:

H. Ruff, R. Köllner, W. Detzen, K. Groß, H.-J. Döring, H. Appel, O. Siebertz, H. Handge, H. Dörr, E. Ernst, K. Köllner, J. Milbredt

Gäste:

Kreisfußballwart R. Nagel, Kreisrechtswart H. Strunz, Kreispressewart A. Wagner, Beisitzer im Kreisfußballausschuss D. Kammerer, Marc KEIM

Jugendleiter lt. Liste

Begrüßung durch H. Ruff

Top 1

Bericht Kreisjugendwart 2004-08.

Bericht liegt aus.

H. Ruff steht für eine weitere Periode nicht mehr zur Verfügung.

Wortmeldung R. Köllner.

Seit Jahren im Kreisjugendausschuss mit viel Spaß am Fußball tätig. Fällt seine Entscheidungen stets im Rahmen der HFV-Satzung. Konflikte sollen untereinander geklärt werden. R. Köllner stellt sich gern für eine weitere Amtszeit zur Verfügung.

Top 2

Aussprache über den Bericht KJW

Keine Wortmeldungen.

Top 3

Anträge auf Änderung der Satzung

Es liegen keine Anträge vor.

Top 4

Wahl einer/eines Wahlleiterin/Wahlleiters

Vorschlag: R. Nagel einstimmig angenommen (31 wahlberechtigte Jugendleiter).

Kurzer Bericht von R. Nagel über die abgelaufene Zeit 2004-08.

Dank für die gute Zusammenarbeit an: die Stadt Frankfurt/Main, die Frankfurter Sparkasse und an H.-J. Döring.

Negativ im Jugendbereich sind die vielen Rechtsausschusssitzungen, leider auch schon im Bereich der F-Junioren.

Top 5

Entlastung des Kreisjugendausschusses

Herr Nagel stellt den Antrag, den Kreisjugendausschuss zu entlasten.

Die Entlastung erfolgt per Akklamation en Block - einstimmig mit 31 Stimmen.

Ab 19.45 Uhr sind 32 Vereinsvertreter anwesend.

Top 6

Neuwahl des Kreisjugendausschusses

Alle Wahlen der nachfolgenden Positionen werden unter Leitung des Wahlleiters, Herrn Nagel, durchgeführt.

KJW:

Vorschlag: H.-J. Döring - Wahl einstimmig. H.-J. Döring nimmt die Wahl an.

Stellv. KJW:

Vorschlag: R. Köllner und E. Ernst.

Wahl erfolgt schriftlich: 23 Stimmen E. Ernst, 10 Stimmen für R. Köllner.

E. Ernst nimmt die Wahl an.

Schriftführerin:

Vorschlag: K. Köllner - Wahl einstimmig. K. Köllner nimmt die Wahl an.

Referent für jugendpädagogische Aufgaben:

Vorschlag E. Ernst, R. Köllner. R. Köllner lehnt Kandidatur ab.

Wahl erfolgt mit 3 Enthaltungen für E. Ernst. E. Ernst nimmt die Wahl an.

Schulfußball:

Vorschlag: K. Groß - Wahl einstimmig. K. Groß nimmt die Wahl an.

Mädchenreferent:

Vorschlag: J. Milbredt - Wahl einstimmig. J. Milbredt nimmt die Wahl an.

Jugendsprecher:

keine Vorschläge

Kreisadministrator:

Vorschlag: H.-J. Döring - Wahl mit einer Enthaltung. H.-J. Döring nimmt die Wahl an. (Für diese Arbeiten sollen auch Honorarkräfte vom HFV eingesetzt werden).

Koordinator für Qualifizierung:

Vorschlag: H. Handge, E. Ernst. H. Handge lehnt ab. Wahl mit 4 Enthaltungen für E. Ernst. E. Ernst nimmt die Wahl an.

Auf dem außerordentlichen Verbandstag in Grünberg am 23.02.08 können für die Positionen Schriftführer und KFQ noch Änderungen erfolgen.

Beisitzer für den Kreisjugendausschuss werden nicht gewählt. Der KJW, H.-J. Döring, kann die Beisitzer berufen.

Top 7

Wahl der Delegierten für den Bezirksjugendtag. Wahl erfolgt schriftlich.

Folgende Sportkameraden wurden gewählt: W. Detzen, K. Groß, E. Ernst, Uwe Henß, R. Köllner.

Top 8

Sonstige Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

Top 9

Ortswahl für den nächsten Kreisjugendtag

Vorschlag: TuS Niedereschbach - Wahl erfolgt einstimmig.

Top 10

Verschiedenes

Die bisherigen Klassenleiter bleiben bis zum Saisonende unverändert im Amt.

Kurzberichte der Klassenleiter.

Anmeldungen für das Ferienlager der D-Junioren in Grünberg erfolgen direkt an den HFV.

Am 18.05.07 ist der Mädchenfußballtag in Grünberg.

Das Auswahltraining der U10/14 beginnt wieder. Näheres bei J. Milbredt.

Nächste Jugendleitersitzung ist am 10.03.08 um 19.00 Uhr, TUS Niedereschbach.

Karin Köllner
24.02.2008